SHAREBERT'S SOFTWARE HITS

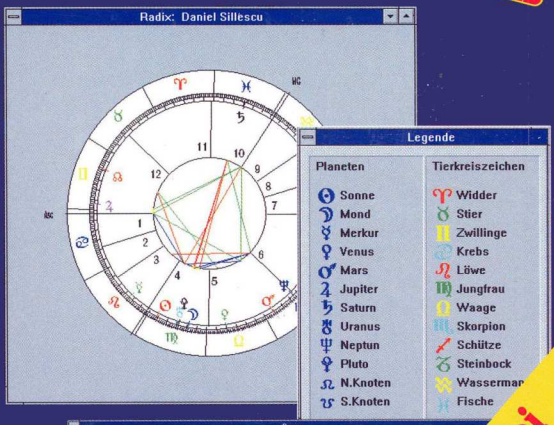
SYBEX

Astro-World für Windows

Geburts- und Partnerschafts-Horoskope mit *über 40 Seiten Auswertungstext*

Zusätzliches Bonusprogramm:

Werfen Sie einen Blick in den Sternenhimmel mit *Astronomy Lab*



Doppelpack mit zwei 3,5"-HD-Disketten!!!

MICROSOFT WINDOWS

SYBEX

Daniel Sillescu

ShareBert präsentiert:

Astro-World für Windows

ShareBert präsentiert:

Astro-World für Windows

Daniel Sillescu

DÜSSELDORF · SAN FRANCISCO · PARIS · SOEST (NL)

Bitte beachten Sie, daß es sich bei den mitgelieferten Programmen um Shareware handelt. Trotz sorgfältiger Kontrolle der auf der Diskette enthaltenen Programme sind Fehler nie gänzlich auszuschließen. Sie erhalten jedoch die Möglichkeit der direkten Unterstützung durch den Software-Autor. Die Adresse finden Sie im jeweiligen Sharewareprogramm.

Fast alle Software- und Hardware-Bezeichnungen, die in diesem Buch erwähnt werden, sind gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Der Verlag hat alle Sorgfalt walten lassen, um vollständige und akkurate Informationen in diesem Buch bzw. Programm und anderen evtl. beiliegenden Informationsträgern zu publizieren. SYBEX-Verlag GmbH, Düsseldorf, übernimmt weder Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für die Nutzung dieser Informationen, für deren Wirtschaftlichkeit oder fehlerfreie Funktion für einen bestimmten Zweck. Ferner kann der Verlag für Schäden, die auf eine Fehlfunktion von Programmen, Schaltplänen o.ä. zurückzuführen sind, nicht haftbar gemacht werden, auch nicht für die Verletzung von Patent- und anderen Rechten Dritter, die daraus resultiert.

Projektmanagement/Lektorat: Jens Grabig
Redaktion: Claudia Haas
Satz: Eva-Maria John, Düsseldorf
Farbreproduktionen: Tubby Tubbax Type & Image GmbH, Düsseldorf
Umschlaggestaltung: Tubby Tubbax Type & Image GmbH, Düsseldorf
Belichtung, Druck und buchbinderische Verarbeitung: Ebner Ulm

ISBN 3-8155-9605-x
1. Auflage 1994

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder in einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Printed in Germany
Copyright © 1994 by SYBEX-Verlag GmbH, Düsseldorf

Inhaltsverzeichnis

Hallo, ich bin ShareBert! 7

I. Installieren 9

Leistungsdaten 11
Hardware-Voraussetzungen 12
Astro-World installieren 13
Astronomy Lab installieren 16

II. Einsteigen 19

Ihr erstes Horoskop 21
Blick in den Sternenhimmel 28

III. Nachschlagen 33

Astro-World 35
DATEI-Menü 35
ERFASSUNG-Menü 36
HOROSKOPE-Menü 38
ZUSATZFENSTER-Menü 41
PARAMETER-Menü 41
AUSGABE-Menü 45
INFO-Menü 46

Astronomy Lab 47
FILE-Menü 47
EDIT-Menü 48
LOCATION-Menü 48
REPORTS-Menü 49
GRAPHS-Menü 51
MOVIES-Menü 53
COLORS-Menü 55
STOP-Menü 56
HELP-Menü 56

ShareBert's Registrierungshinweise 57

Hallo, ich bin ShareBert!

Mir werden Sie in diesem Buch noch öfters begegnen. Und zwar immer dann, wenn ich einen speziellen Tip für Sie parat habe oder einfach nur meinen Senf dazugeben muß.

„Möglichst viel Software für möglichst wenig Geld", ist ShareBert's oberstes Lebensprinzip. Und da es auf dem Public-Domain- und Shareware-Markt Tausende von Disketten gibt, hat er für Sie die interessantesten herausgesucht. Astro-World für Windows ist nur eins dieser Programmpakete. Weitere sind ebenfalls im SYBEX-Verlag erschienen, und ständig kommen neue hinzu.

Die Anleitungsbücher der ShareBert-Reihe sind jeweils in drei Hauptteile gegliedert - mit Ausnahme einiger Spielesammlungen:

Installieren

Hier erfahren Sie alles über die Leistungsdaten und Hardware-Voraussetzungen des jeweiligen Programms. Eine genaue Schritt-für-Schritt-Anleitung beschreibt die Installation der beiliegenden Programmdiskette.

Einsteigen

Aller Anfang ist schwer. Deshalb gibt es in jedem Buch der ShareBert-Reihe einen kleinen Kursus zum Üben. Anhand einfacher Praxisbeispiele, die auch PC-Einsteiger leicht nachvollziehen können, lernen Sie den Umgang mit dem jeweiligen Programm.

Nachschlagen

Den Hauptteil des Buches bildet der Referenzteil, in dem sämtliche Menübefehle des Programms kurz erläutert werden. Hier schlagen Sie nach, wenn Sie einmal nicht weiterwissen oder eine bestimmte Funktion ausführen möchten.

Die Ikone mit meinem Porträt konnten Sie schon oben auf dieser Seite bewundern. Beim Durcharbeiten des Buches sollten Sie sich aber noch drei weitere Symbole einprägen:

Wenn Sie diesen Pfeil sehen, verweist ShareBert auf eine andere Programmfunktion oder auf eine andere Textstelle im Buch.

Vorsicht ist bei diesem Symbol geboten! Lesen Sie den daneben stehenden Abschnitt unbedingt genau durch, da es sonst zu Fehlbedienungen kommen könnte.

Ein spezieller Tip oder Trick verbirgt sich hinter diesem Symbol. Sie brauchen ihn zwar nicht unbedingt zu studieren - dann entgeht Ihnen aber so manche Feinheit, die ich für Sie ausgeknobelt habe ...

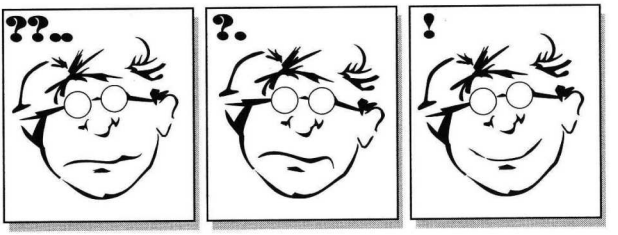
Marginalien

Damit Sie beim Durcharbeiten der ShareBert-Handbücher immer gleich die Textstelle finden, die Sie suchen, gibt es in der Spalte am äußeren Seitenrand nicht nur Symbole, sondern auch Marginalien. Darunter versteht man kurze Stichwörter, die auf den Inhalt des jeweils daneben stehenden Textabschnitts hinweisen.

Tastenkappen

Letzter Punkt: Wenn Sie bestimmte Tasten drücken müssen, werden diese in Form sogenannter Tastenkappen abgebildet. Zu beachten ist dabei lediglich, daß wir die Bezeichnungen von deutschen PC-Tastaturen verwenden (also z. B. [Strg] statt [Ctrl]). Erscheinen zwei Tastenkappen direkt nebeneinander, drücken Sie die erste Taste, halten diese gedrückt und betätigen dann die zweite Taste. Anschließend lassen Sie beide Tasten wieder los.

I. Installieren



Leistungsdaten

Astro-World

Das Programm „Astrologie für Windows" des Schweizers Marcus Fabian war in den Versionen 1.0 und 1.1 jahrelang ein Bestseller in der ShareBert-Reihe. Nun kann ShareBert Ihnen endlich die neue Version 2.1 vorstellen, bei der sich weit mehr als nur der Name geändert hat:

Neuerungen

- Die Benutzeroberfläche einschließlich sämtlicher Eingabemasken wurde überarbeitet und hinterläßt jetzt nicht nur einen besseren optischen Eindruck, sondern ist in vielerlei Hinsicht auch einfacher zu handhaben.
- Die Auswertungstexte wurden nicht nur von 440 KByte auf 1,3 MegaByte erweitert, sondern von Peter Buddendiek völlig neu geschrieben.
- Während in den Versionen 1.0 und 1.1 lediglich Geburtshoroskope erstellt werden konnten, sind in der Version 2.1 Partnerschaftshoroskope (mit Auswertung) sowie Transite hinzugekommen.
- Für die Berechnungen werden nun die Ephemeriden vom Astrodienst in Zürich verwendet, so daß in bezug auf die Genauigkeit Profiqualität erreicht wird.
- Zusätzlich zu Placidus sind fünf neue Häusersysteme hinzugekommen: Koch, Regiomontanus, Campanus, Vehlow und Equal-Houses.
- Die Druckmöglichkeiten wurden erweitert, so daß nun z. B. die Seitenränder sowie Schriftarten für einzelne Elemente der Auswertung frei eingestellt werden können und ein farbiger Ausdruck möglich ist.
- Alle Programmparameter werden in der Datei ASTRO.INI abgelegt und können dort individuell verändert werden.
- Datums- und Zeiteingaben werden einer Plausibilitätsprüfung unterzogen, so daß Fehleingaben praktisch ausgeschlossen sind.

- Hinzu kommen viele weitere kleine Verbesserungen, wie erhöhte Fehlersicherheit und Stabilität, Erweiterung der Planetenaspekte im Radix, Beschränkung der Druckausgabe auf einen Seitenbereich, editierbare Texte in der Profiversion etc.

Astronomy Lab

Der Umfang von Astro-World ist - nicht nur wegen der erweiterten Auswertungstexte - auf zwei 3,5"-HD-Disketten angestiegen. Um die zweite Diskette dieses Doppelpacks optimal zu nutzen, konnte ShareBert aber auch diesmal wieder ein kostenloses Bonusprogramm mitliefern: Es ist die Shareware-Version des Astronomieprogramms Astronomy Lab, mit dem Sie ebenfalls einen Blick in die Sterne werfen können.

Leistungsdaten

Die wichtigsten Leistungsdaten auf einen Blick:

- Eine Ortsdatenbank mit über 160 Städten aus aller Welt ist bereits im Lieferumfang enthalten.
- Beliebig viele neue Orte können mit Längen- und Breitengrad, Zeitzone sowie Höhe über dem Meer ergänzt werden.
- 14 Auswertungsmöglichkeiten im REPORT-Menü, wie ein Kalender für Auf- bzw. Untergang von Mond und Sonne oder ein monatlicher Almanach mit allen wichtigen astronomischen Daten.
- 15 grafische Auswertungsmöglichkeiten, wie Orbite und Entfernungen der Planeten oder Länge der einzelnen Tage.
- 7 animierte Filme, wie lanetarium mit frei wählbaren Bezugspunkten (Sonne, Mond, Merkur, Venus, Mars, Jupiter, Saturn etc.) oder Verteilung der Tages- und Nachtzonen auf der Erde.

Hardware-Voraussetzungen

Minimal

Eigentlich kennen sowohl das Astrologie- als auch das Astronomieprogramm neben einem 3,5"-Diskettenlaufwerk, einer Festplatte und einer VGA-Grafikkarte nur eine einzige Systemvoraussetzung, und die heißt Windows 3.1.

Speicher

Natürlich kennen Sie als Windows-Anwender den Speicherhunger dieser grafischen Benutzeroberfläche: Mit 2 MB sollte Ihr

Arbeitsspeicher mindestens ausgestattet sein, damit Sie die beiden Programme in einer akzeptablen Geschwindigkeit ablaufen lassen können.

Maus

Eine Maus ist zwar nicht zwingend erforderlich, erleichtert aber vor allem bei Astro-World viele Eingaben und Auswertungen.

Drucker

Bleibt die Frage nach einem Drucker: Da es sich sowohl bei Astro-World als auch bei Astronomy Lab um Windows-Programme handelt, kann auch jedes von Windows unterstützte Modell verwendet werden.

Vielleicht besitzen Sie sogar einen modernen Farbdrucker? Dann besteht bei Astro-World 2.1 die Möglichkeit, Horoskopgrafiken nicht nur farbig auf dem Bildschirm anzuzeigen, sondern auch farbig auszudrucken!

Astro-World installieren

Alle Programme auf den beiden beiliegenden Disketten 1 und 2 liegen in komprimierter Form vor, müssen also zunächst auf Ihre Festplatte installiert werden! Ein eigenes Windows-Setup-Programm erzeugt aber automatisch benötigte Unterverzeichnisse, Programmgruppen etc.

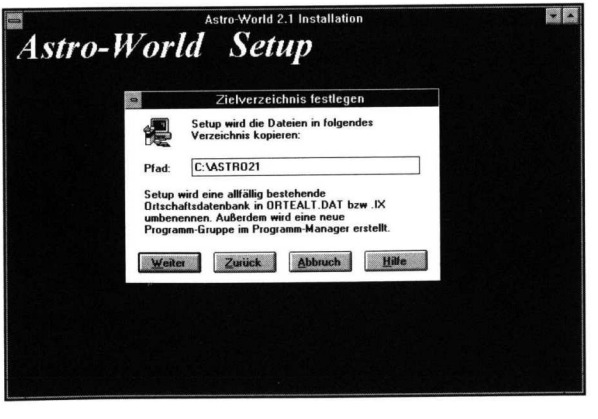


Abb. 1.1: Bestätigen Sie die Pfadvorgabe C:\ASTRO21 mit „Weiter"

Diskette 1

Um Astro-World zu installieren, müssen Sie zunächst die Diskette 1 in Ihr 3,5"-Laufwerk einlegen, den Datei-Manager von Windows aufrufen und dann wie folgt beschrieben vorgehen:

SETUP.EXE

1. Nach einem Mausklick auf den Kennbuchstaben Ihres Diskettenlaufwerks sollte im rechten Teil des Fensters u. a. der Dateiname SETUP.EXE angezeigt werden, den Sie doppelklicken.
2. Nach einer kurzen Wartezeit werden Sie bei der Installation von Astro-World 2.1 willkommen geheißen - ein Mausklick auf „Weiter" führt Sie zu dem in Abbildung 1.1 gezeigten Fenster.

C:\ASTRO21

3. Die dort vorgegebene Laufwerks- und Verzeichnisvorgabe „C:\ASTRO21" können Sie nach Belieben ändern oder direkt mit „Weiter" bestätigen.

Diskette 2

4. Sobald die Meldung „Bitte legen Sie die nächste Diskette ein..." erscheint, müssen Sie die aktuelle Diskette aus dem Laufwerk nehmen, statt dessen Diskette 2 einlegen und anschließend auf „OK" klicken, um den Installationsvorgang fortzusetzen.
5. Nachdem Sie die Mitteilung „Installation erfolgreich beendet" bestätigt haben, sehen Sie die in Abbildung 1.2 gezeigte Programmgruppe mit Windows-Symbolen für den Programmstart sowie für den Abruf von Textdateien.

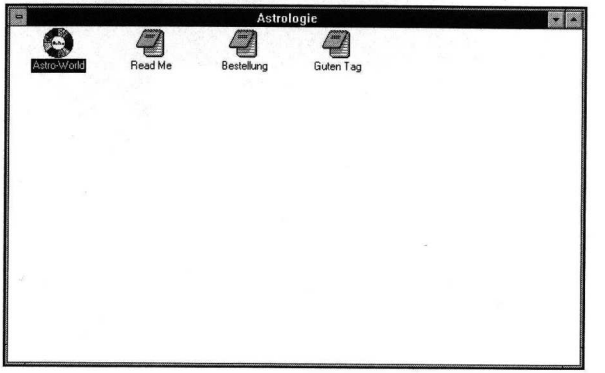


Abb. 1.2: Programmgruppe „Astrologie" mit vier Symbolen

Starten Sie Astro-World jetzt noch nicht, sondern richten Sie zuerst den mitgelieferten TrueType-Font mit Astrologiesymbolen ein, indem Sie wie folgt beschrieben vorgehen:

TrueType

1. Innerhalb der Windows-Hauptgruppe finden Sie das Symbol „Systemsteuerung", das Sie ebenso doppelklicken wie das anschließend gezeigte „Schriftarten"-Symbol.
2. Nach einem Mausklick auf „Hinzufügen" doppelklicken Sie unten links zunächst den Eintrag „c:\" und dann das Verzeichnis, in dem Astro-World installiert wurde - normalerweise also „astro21".
3. Markieren Sie unter „Liste der Schriftarten" den Eintrag „Astro (TrueType)" (siehe Abbildung 1.3), und bestätigen Sie das „OK"-Feld.
4. Beenden Sie die Installation mit einem Mausklick auf „Schließen" sowie einem Doppelklick in die obere linke Ecke des Fensters „Systemsteuerung".

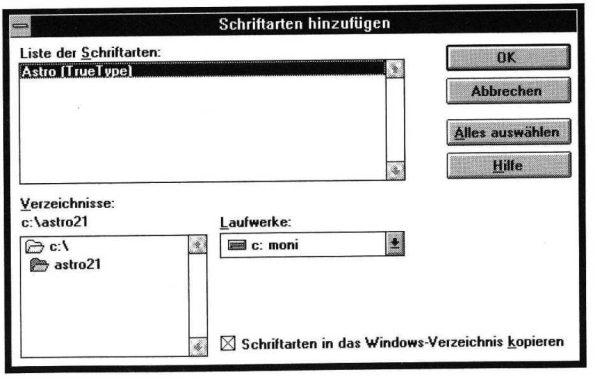


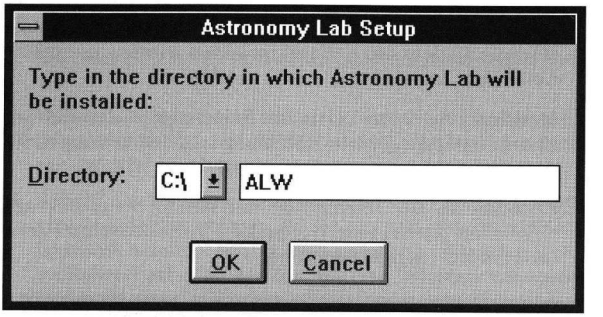
Abb. 1.3: Vergessen Sie nicht die Einrichtung des TrueType-Fonts!

Astronomy Lab installieren

Astronomie

Wer sich nicht nur für Astrologie, sondern auch für Astronomie interessiert, kann zusätzlich das auf Diskette 2 enthaltene Bonusprogramm Astronomy Lab installieren. Auch hier wird ein komfortables Setup-Programm mitgeliefert, so daß nur wenige Arbeitsschritte erforderlich sind:

Abb. 1.4: So meldet sich das Setup von Astronomy Lab



Diskette 2

1. Sofern Sie die Diskette 2 Ihrem 3,5"-Laufwerk bereits entnommen haben, müssen Sie sie wieder einlegen und den Datei-Manager von Windows starten.

SETUP.EXE

2. Nach Aktivierung des Kennbuchstabens sowie einem Doppelklick auf den Dateinamen SETUP.EXE wird eine Startmeldung eingeblendet, die Sie mit „Setup" bestätigen.

3. Wie in Abbildung 1.4 gezeigt, wird als Laufwerk die Festplatte „C:\" und als Verzeichnisname „ALW" vorgeschlagen. Klikken Sie auf „OK", dann werden nacheinander fünf Dateien entpackt und kopiert.

4. Jetzt müssen Sie nur noch die Meldung „Program successfully installed" bestätigen und das Setup-Fenster mit einem Mausklick auf „Exit" verlassen, und schon präsentiert sich die in Abbildung 1.5 gezeigte Programmgruppe mit Symbolen für den Start von Astronomy Lab sowie das Ansehen der Read Me-Datei.

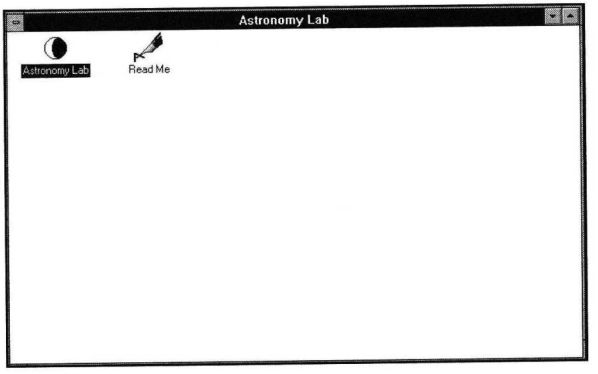
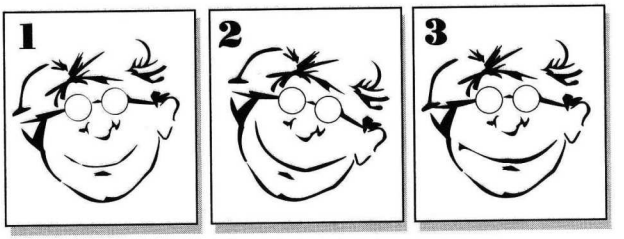


Abb. 1.5: Programmgruppe „Astronomy Lab" mit zwei Symbolen

II. Einsteigen



Ihr erstes Horoskop

Bevor Sie in Teil III die einzelnen Funktionen von Astro-World nachschlagen, um das Programm z. B. nach Ihren eigenen Wünschen zu konfigurieren, möchte ich Ihnen in diesem Kapitel zuerst einmal zeigen, wie Sie Astro-World starten, initialisieren, Ihre Geburtsdaten eingeben und ein ca. 35seitiges Geburtshoroskop ausdrucken.

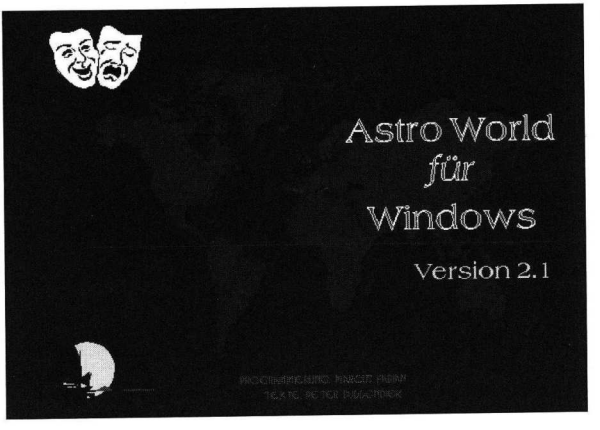


Abb. 2.1: Der Startbildschirm verschwindet nach wenigen Sekunden

Starten

Nach einem Doppelklick auf die Programmgruppe „Astrologie" sowie auf das entsprechende Windows-Symbol erscheint zunächst der in Abbildung 2.1 gezeigte Startbildschirm. Warten Sie einfach ein paar Sekunden, oder klicken Sie auf eine beliebige Stelle innerhalb des Bildes.

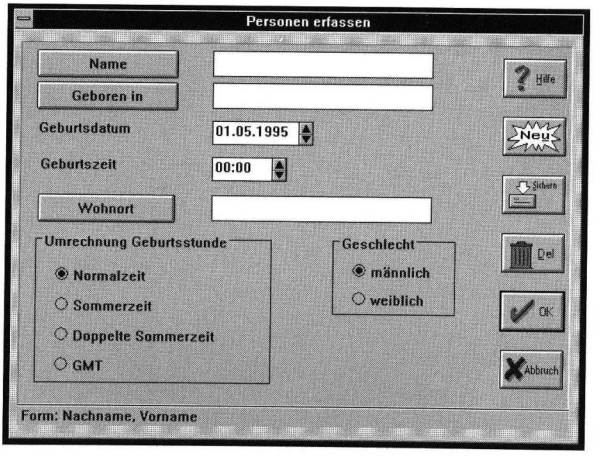
Registration

Falls Sie sich mit Hilfe des hinten eingebundenen Bestellscheins bereits beim Programmautor registriert haben, können Sie im Fenster „Registration" direkt Ihren Namen sowie die erhaltene Nummer eingeben und Astro-World so in eine Vollversion umwandeln.

Ansonsten klicken Sie einfach auf „OK“ und erhalten die Meldung „Das Programm ist initialisiert als unregistrierte Sharewareversion“.

Nachdem Sie auch diesen Hinweis mit „OK“ bestätigt haben, sollten Sie noch das Fenster von Astro-World vergrößern, indem Sie das Dreieck in der oberen rechten Ecke anklicken.

Abb. 2.2: Dialogbox zum Erfassen der Geburtsdaten



Personen erfassen

Los geht's: Um Ihre Geburtsdaten zu erfassen, rufen Sie PERSONEN ERFASSEN im ERFASSUNG-Menü auf und bekommen die in Abbildung 2.2 gezeigte Dialogbox eingeblendet. Alle weiteren Schritte entnehmen Sie bitte der folgenden Anleitung:

Name

1. Geben Sie zuerst Ihren Namen ein, wobei die Form „Nachname, Vorname“ empfohlen wird.

Geboren in

2. Um zu kontrollieren, ob Ihr Geburtsort in der mehr als 2.300 Städte umfassenden Ortsdatenbank enthalten ist, klicken Sie den Button „Geboren in“ an und blättern mit [Bild ↑] bzw. [Bild ↓] in der Liste (siehe Abbildung 2.3) - oder Sie geben einfach die Anfangsbuchstaben ein!

Liste der erfassten Orte

Ort	Land	Länge		Breite	
Aachen	D	6° 4'	Ost	50° 46'	Nord
Aadorf	CH	8° 53'	Ost	47° 30'	Nord
Aalen	D	10° 7'	Ost	48° 50'	Nord
Aarau	CH	8° 3'	Ost	47° 54'	Nord
Aarberg	CH	7° 17'	Ost	47° 3'	Nord
Aarburg	CH	7° 54'	Ost	47° 19'	Nord
Aarwangen	CH	7° 46'	Ost	47° 14'	Nord
Abensberg	D	11° 51'	Ost	48° 49'	Nord
Aberdeen	GB	2° 0'	West	57° 9'	Nord
Acqualagna	I	12° 40'	Ost	43° 37'	Nord
Acqui	I	8° 28'	Ost	44° 41'	Nord
Ada, OH	USA	83° 31'	West	40° 46'	Nord
Adana	TR	35° 18'	Ost	37° 1'	Nord
Addis Abeba	ETH	38° 42'	Ost	9° 3'	Nord
Adelboden	CH	7° 34'	Ost	46° 29'	Nord
Adenau	D	6° 56'	Ost	50° 23'	Nord
Admont	A	14° 28'	Ost	47° 35'	Nord
Aesch	CH	7° 35'	Ost	47° 28'	Nord
Affoltern a. A.	CH	8° 27'	Ost	47° 46'	Nord
Agadir	MA	9° 55'	West	30° 26'	Nord
Agen	F	0° 38'	Ost	44° 12'	Nord
Agno	CH	8° 54'	Ost	46° 0'	Nord
Agrigento	I	13° 35'	Ost	37° 19'	Nord
Ahlen	D	7° 53'	Ost	51° 46'	Nord
Aichach	D	11° 8'	Ost	48° 28'	Nord
Aigle	CH	6° 58'	Ost	46° 19'	Nord
Airolo	CH	8° 37'	Ost	46° 32'	Nord
Aitrang	CH	10° 32'	Ost	47° 49'	Nord
Aix en Provence	F	5° 27'	Ost	43° 31'	Nord
Ajaccio	F	8° 43'	Ost	41° 55'	Nord
Ajello Del Friuli	I	13° 14'	Ost	46° 4'	Nord

Abb. 2.3: Die Ortsdatenbank enthält über 2.300 Einträge

3. Doppelklicken Sie Ihren Geburtsort oder eine in der Nähe liegende Stadt.

   Wie Sie auch solche Orte exakt eingeben können, die in der Datenbank nicht enthalten sind, erfahren Sie im entsprechenden Kapitel von Teil III.

Geburtsdatum

4. Mit zweimal [⇥] springen Sie auf die erste Stelle innerhalb des Feldes „Geburtsdatum" und überschreiben das vorgegebene Systemdatum z. B. mit „28081965".

   Sie können das angezeigte Datum auch zunächst mit [F2] löschen oder sich mit [F3] einen Kalender einblenden lassen, auf den ebenfalls in Teil III genauer eingegangen wird.

Geburtszeit

5. Ein weiterer Druck auf die [⇥]-Taste führt Sie zur Eingabe der Geburtszeit, die Sie hoffentlich relativ genau kennen.

   Hintergrund: Die Geburtszeit bestimmt den Aszendenten zu Ihrem Sternzeichen, der einen enormen Einfluß auf Ihr Ho-

roskop hat. Selbst wenn die eingegebene Zeit nur um einige Minuten von der tatsächlichen Geburtszeit abweicht, kann unter Umständen das Ergebnis verfälscht werden!

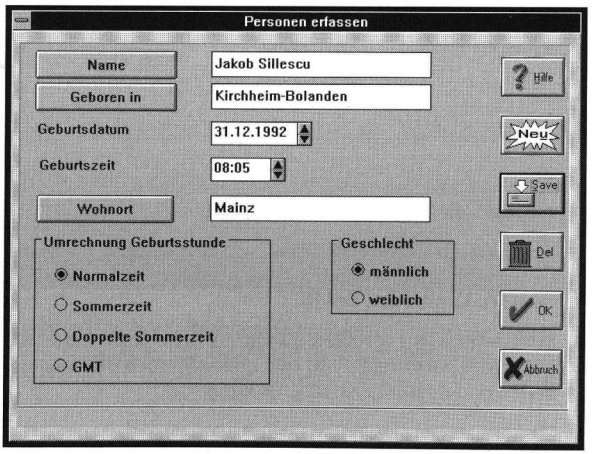
Wohnort

6. Ein Mausklick auf das Feld „Wohnort" ruft erneut das Fenster der Ortsdatenbank auf. Doppelklicken Sie diesmal denjenigen Ort (bzw. eine in der Nähe liegende Stadt), in dem Sie zur Zeit wohnen. Berücksichtigt wird diese Angabe allerdings nur, wenn Sie ein sogenanntes Transithoroskop erstellen.

Geschlecht

7. Jetzt müssen Sie nur noch Ihr Geschlecht anklicken - und die Dialogbox könnte z. B. so aussehen wie in Abbildung 2.4 gezeigt. Mit „Sichern" sowie „OK" speichern Sie die Angaben und kehren zum Hauptprogramm zurück.

Abb. 2.4: So hat ShareBert die Box für seinen Sohn ausgefüllt



Auf das Feld „Umrechnung Geburtsstunde" wurde in der obigen Anleitung nicht eingegangen. Falls Ihr Geburtsdatum jedoch in eine Sommerzeitperiode fiel oder Sie im Ausland geboren wurden, sind folgende Punkte zu beachten:

Sommerzeit

– Wenn Sie während der Sommerzeit geboren wurden, müssen Sie den gleichnamigen Schalter anklicken, damit die

Uhrzeit korrekt umgerechnet werden kann. „Doppelte Sommerzeit" bedeutet, daß die Uhr seinerzeit sogar um zwei Stunden vorgestellt wurde.

Weltzeit

- Wurden Sie in einer völlig anderen Zeitzone geboren, sollten Sie die Geburtszeit direkt in der Greenwich- bzw. Weltzeit angeben und den Schalter „GMT" anklicken.

In Deutschland gilt die heute bekannte Sommerzeit seit 1980. Da es jedoch auch in früheren Jahren (z. B. von 1940 bis 1948 bzw. 1949) immer wieder Abschnitte mit Sommer- oder sogar doppelter Sommerzeit gab, stehen über den „Hilfe"-Button genaue Sommerzeittabellen für Deutschland sowie für Frankreich und Großbritannien zur Verfügung.

Astro-World ist nun bereit, Ihr Geburtshoroskop zu berechnen und - zunächst auf dem Bildschirm - darzustellen:

Horoskop erstellen

Rufen Sie einfach RADIXHOROSKOP im Menü HOROSKOPE auf, bestätigen Sie den bereits vorgegebenen Namen mit „OK", und Sie erhalten eine farbige Horoskopgrafik, wie sie z. B. in Abbildung 2.5 zu sehen ist.

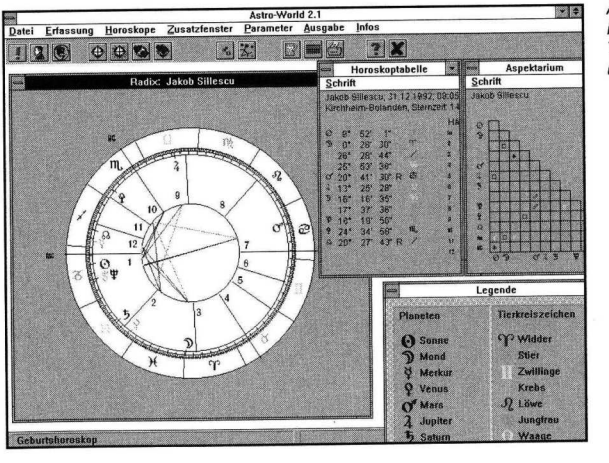


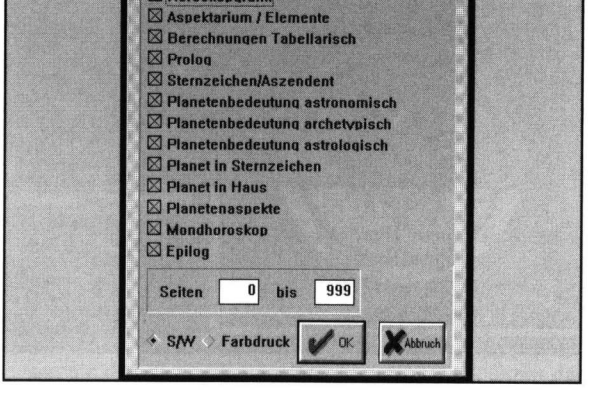
Abb. 2.5: Horoskopgrafik mit Tabelle, Legende und Aspektarium

Auswertung

Die farbigen Planetensymbole im Inneren der Horoskopscheibe (z. B. die rot dargestellte Sonne) können Sie jeweils mit der linken Maustaste anklicken.

Abb. 2.6: Beispiel für eine Teilauswertung auf dem Bildschirm

Abb. 2.7: Dialogbox nach dem Aufruf von AUSGABE DRUCKER



Das daraufhin eingeblendete Fenster (Ein Beispiel sehen Sie in Abbildung 2.6.) zeigt natürlich jeweils nur eine Teilauswertung an. Deshalb schließen Sie es am besten mit [Alt][F4] und geben statt dessen die komplette Auswertung auf Ihren Drucker aus:

Drucken

- Ist Ihr Drucker bereits als Standarddrucker unter Windows installiert? Dann können Sie direkt AUSGABE DRUCKER aufrufen.
- Muß der angeschlossene Drucker erst ausgewählt werden? Dann wählen Sie vorher DRUCKER-PARAMETER im PARAMETER-Menü, und klicken Sie dort auf „Set Up".

Voreinstellungen

Wie Sie in Abbildung 2.7 sehen, sind zunächst noch einige Voreinstellungen möglich:

- Die Ankreuzschalter bestimmen, welche Einzeldaten ausgedruckt werden. Beim ersten Mal empfiehlt es sich aber in jedem Fall, die Auswertung vollständig zu drucken!
- Die Seitenvorgabe „0 bis 999" sollte ebenfalls nicht verändert werden. Später können Sie hier den Druckbereich auf bestimmte Seiten einschränken.
- Steht ein Farbdrucker zur Verfügung, läßt sich das Horoskop und insbesondere die Grafik über den entsprechenden Schalter auch farbig ausdrucken. Ansonsten bleibt „S/W" aktiviert.

Ergebnis

Nach dem Mausklick auf „OK" müssen Sie sich je nach Drucker-typ eine ganze Weile gedulden, da nicht nur für die Grafik eine Unmenge von Daten übertragen werden müssen: Hinzu kommen seitenlange Auswertungstexte, so daß Ihr fertiges Geburtshoroskop z. B. 37 Seiten im DIN-A4-Format umfassen kann.

Zählt man dann noch das Partnerschaftshoroskop hinzu (Beschreibung in Teil III unter der Überschrift „HOROSKOPE-Menü"), kommt man insgesamt sogar auf ca. 45 Seiten!

Was bei einigen Anwendern zu Unstimmigkeiten führen könnte, ist der am oberen Rand einer jeden Seite mit ausgedruckte

Shareware-Hinweis. Bevor Sie sich eventuell darüber ärgern, sollten Sie aber zwei Dinge berücksichtigen:

- Erstens: Bis auf den Hinweis unterscheidet sich die vorliegende Shareware-Version in keiner Weise von der registrierten Vollversion!
- Zweitens: Der Programmautor möchte mit dem Hinweis lediglich verhindern, daß mit der Shareware-Version ausgedruckte Horoskope kommerziell vermarktet werden.

Kommerzielle Nutzung

Ich meine: Wer Horoskope z. B. auf Jahrmärkten für viel Geld verkauft, sollte schon so fair sein und sich beim Programmautor registrieren lassen. Die Profiversion enthält sogar die Möglichkeit, Ihren eigenen (Firmen-)Namen einzutragen!

Blick in den Sternenhimmel

Astronomie

Vom Blick in die Sterne zum Blick in den Sternenhimmel: Daß Astrologie und Astronomie verwandte Wissenschaften sind, liegt auf der Hand, und sofern Sie das Bonusprogramm Astronomy Lab ebenfalls installiert haben, möchten Sie es nun bestimmt auch ausprobieren.

Ich beschränke mich in diesem Kapitel auf die Einstellung des Ausgangsorts sowie auf zwei kleine Auswertungen. Sie finden aber auch zu Astronomy Lab im Nachschlageteil weitere Hinweise zu den einzelnen Menüpunkten.

Ausgangsort

Nachdem Sie das Programm per Doppelklick auf das Gruppen- sowie das „Astronomy Lab"-Symbol gestartet haben, sollten Sie zunächst Ihren Wohnort bzw. eine größere Stadt in der Nähe auswählen bzw. erfassen:

Hierzu wählen Sie SET LOCATION im LOCATION-Menü und blättern zunächst in der Liste. Wie in Abbildung 2.8 zu sehen, ist mit Berlin nur eine einzige deutsche Stadt bereits mit allen erforderlichen Daten gespeichert. Es besteht aber die Möglichkeit, jeden beliebigen Ausgangsort zu erfassen:

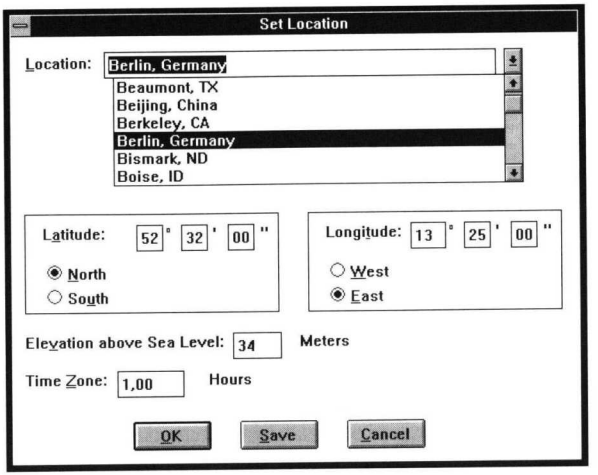


Abb. 2.8: Berlin ist als einzige deutsche Stadt bereits erfaßt

1. Überschreiben Sie den Namen neben „Location" mit Ihrem Wohnort.

2. Geben Sie bei „Latitude" den nördlichen Breiten- und bei „Longitude" den östlichen Längengrad ein. Ungefähre Werte können Sie z. B. dem Diercke Weltatlas entnehmen.

3. Die Höhe über dem Meeresspiegel wird im Feld „Elevation above Sea Level" eingetragen.

4. Bei „Time Zone" geben Sie bei allen deutschen Orten den Wert „1,00" ein. Abschließend können Sie die neuen Werte mit einem Mausklick auf „Save" abspeichern.

Sonne und Mond

Möchten Sie wissen, wann Sie in den nächsten Monaten jeweils den Auf- und Untergang von Sonne und Mond beobachten können? REPORTS CALENDAR ermöglicht zunächst die Eingabe des gewünschten Zeitraums und gibt anschließend z. B. den in Abbildung 2.9 gezeigten Kalender aus, dem Sie die einzelnen Uhrzeiten entnehmen können. Ein Ausdruck ist über die Menüfolge FILE PRINT möglich.

Abb. 2.9: Tabelle der Auf- bzw. Untergänge von Sonne und Mond

Astronomy Lab

File Edit Location Reports Graphs Movies Colors Stop Help

Calendar Report for 01.05.1995 to 31.12.1995

May 1995

Sunday	Monday	Tuesday	Wednesday	Thursday	Friday	Saturday
	1	2	3	4	5	6
	SR: 04:36	SR: 04:34	SR: 04:32	SR: 04:30	SR: 04:28	SR: 04:27
	SS: 19:32	SS: 19:34	SS: 19:35	SS: 19:37	SS: 19:39	SS: 19:41
	MR: 05:33	MR: 06:12	MR: 06:56	MR: 07:47	MR: 08:43	MR: 09:43
	MS: 21:23	MS: 22:16	MS: 23:03	MS: 23:44	MS: None	MS: 00:19
7	8	9	10	11	12	13
SR: 04:25	SR: 04:23	SR: 04:21	SR: 04:19	SR: 04:18	SR: 04:16	SR: 04:14
SS: 19:42	SS: 19:44	SS: 19:46	SS: 19:47	SS: 19:49	SS: 19:50	SS: 19:52
MR: 10:48	MR: 11:55	MR: 13:05	MR: 14:18	MR: 15:34	MR: 16:53	MR: 18:13
MS: 00:49	MS: 01:16	MS: 01:41	MS: 02:05	MS: 02:29	MS: 02:55	MS: 03:24
FQ: 22:44						
14	15	16	17	18	19	20
SR: 04:13	SR: 04:11	SR: 04:10	SR: 04:08	SR: 04:07	SR: 04:05	SR: 04:04
SS: 19:54	SS: 19:55	SS: 19:57	SS: 19:58	SS: 20:00	SS: 20:01	SS: 20:03
MR: 19:33	MR: 20:49	MR: 21:55	MR: 22:50	MR: 23:34	MR: None	MR: 00:09
MS: 03:59	MS: 04:41	MS: 05:34	MS: 06:37	MS: 07:48	MS: 09:03	MS: 10:18
FM: 21:49						

Animation

Für das zweite Anwendungsbeispiel hat sich ShareBert eine Option aus dem MOVIES-Menü ausgesucht, das eine Reihe von Animationen enthält, die im Bildschirmfenster abgespielt werden können:

1. Wählen Sie MOVIES PLANETARIUM. Bei „Date and Time" wird das aktuelle Systemdatum als Ausgangsdatum voreingestellt, so daß hier normalerweise keine Änderungen erforderlich sind.

2. Wie schnell die Animation ablaufen soll, bestimmen Sie im Feld „Time Speed". Auch hier sollten Sie die Vorgabe „64" zunächst beibehalten.

3. Welcher Planet als Ausgangsbasis verwendet werden soll, geben Sie über die Schalter unter „Body" an. Klicken Sie z. B. auf „Sun" oder „Moon".

4. Mit „OK" wird die Animation der Planetenbewegungen gestartet (siehe Abbildung 2.9), wobei die einzelnen Veränderungen im Minutentakt ablaufen.

Um einen größeren Ausschnitt zu sehen, sollten Sie das Fenster von Astronomy Lab vergrößern, indem Sie die obere rechte Ecke

anklicken. Der jeweils angezeigte Bereich läßt sich zudem mit Hilfe der Maus-Rollbalken am unteren sowie am rechten Fensterrand verschieben.

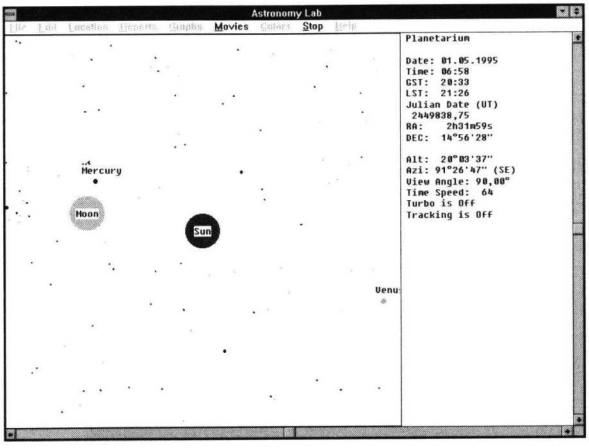


Abb. 2.10: Beispiel für eine Animation aus dem MOVIES-Menü

Zum Beenden des Films klicken Sie auf STOP oder drücken die Esc-Taste. Das Programm können Sie anschließend über FILE EXIT verlassen, sofern Sie nicht noch andere Tabellen, Grafiken oder Animationen anzeigen lassen möchten.

Beenden

Übrigens: Nach einem Bestellschein für den Bezug der Vollversion von Astronomy Lab werden Sie hinten im Buch vergeblich suchen, da es sich um ein amerikanisches Programm handelt.

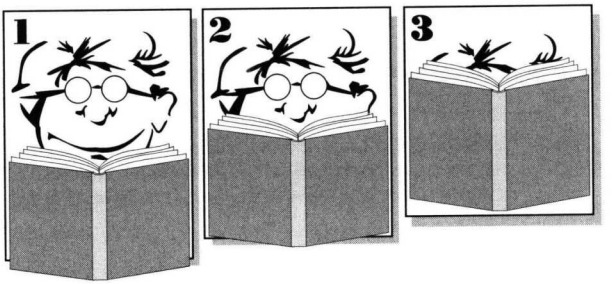
Registrieren

Wer sich registrieren lassen möchte, ruft am besten das „Read Me"-Symbol auf. Der Autor nennt hier nicht nur seine Postanschrift (siehe unten), sondern nennt auch Möglichkeiten für den Bezug per CompuServe:

Adresse

Personal MicroCosms
8547 E. Arapahoe Road
Suite J-147
Greenwood Village
CO 80112, USA

III. Nachschlagen



Astro-World

Eine vollständige Übersicht sämtlicher Menüpunkte des Astrologieprogramms erwartet Sie in den folgenden Abschnitten. Wer mehr wissen möchte, wählt HILFE INFOS und blättert mit [Bild ↓] zur Liste der verfügbaren Stichworte.

DATEI-Menü

34 zusätzliche Datenbanken mit insgesamt über 150.000 Geburtsorten aus aller Welt bietet der Autor von Astro-World optional über den hinten eingebundenen Bestellschein an.

Zusatz-Ortedatei

Sofern Sie eine solche Diskette bestellt haben, läßt sich die Datei über ZUSATZ-ORTEDATEI EINLESEN laden, so daß Sie bei der Horoskoperstellung auf die zusätzlichen Geburtsorte zugreifen können.

Zusatz-Personendatei

Eine Datenbank mit den Geburtsdaten von rund 450 prominenten Persönlichkeiten ist ebenfalls beim Programmautor erhältlich und kann über diesen Menüpunkt von Diskette eingelesen werden.

Dateien Reorganisieren

Wird Astro-World unsachgemäß beendet und ist zudem gerade eine Datenbank geöffnet, kann unter Umständen die Indexdatei zerstört werden und muß über diesen Menüpunkt reorganisiert werden, da es sonst bei weiteren Programmaufrufen zu Fehlermeldungen oder Abstürzen kommen kann.

Erzählen Sie mir nicht, so etwas kann Ihnen niemals passieren! Natürlich werden Sie das Programm immer ordnungsgemäß verlassen - aber stellen Sie sich einmal vor, der Strom fällt plötzlich aus oder Ihr zweijähriger Sohn zieht Ihnen - wie mir passiert - einfach den Stecker raus ...

Es gibt aber noch einen anderen Fall, in dem der Aufruf von DATEIEN REORGANISIEREN angezeigt ist:

Ende

Hier wird Astro-World ohne weitere Rückfragen oder Einblendungen beendet. Sie können statt dessen auch Alt F4 eingeben.

ERFASSUNG-Menü

Abb. 3.1: Einige „Promis" wurden bereits eingegeben

Liste der erfassten Personen

Name und Vorname	Geburtsort
Bach, Johann Sebastian	Eisenach
Baez, Joan	New York
Bardot, Brigitte	Paris
Beethoven, Ludwig van	Bonn
Belmondo, Jean Paul	Neuilly sur Seine
Buddendiek, Peter	Bonn
Bush, George	Milton
Daniel Sillescu	Bad Homburg
Fabian, Marcus	Riederau
Felix Muster	Bern
Jakob Sillescu	Kirchheim-Bolanden
Monika Sillescu	Neuwied
Mozart, W. A.	Salzburg
Muster, Felix	Bern
Muster, Heidi	Bischofszell

Personen erfassen

Wie Sie über diesen Menüpunkt Ihre bzw. die Geburtsdaten eines Freundes oder Bekannten, für den ein Horoskop erstellt werden soll, erfassen können, wurde in Teil II bereits ausführlich beschrieben.

Noch nicht erwähnt wurde jedoch die Möglichkeit, den Button „Name" direkt anzuklicken: Wie in Abbildung 3.1 gezeigt, klappt

dann eine Liste mit allen bereits erfaßten Personen auf (darunter auch einige Prominente), die per Doppelklick mit allen dazugehörigen Daten in die Dialogbox übernommen werden können!

Ein zweiter Tip betrifft die Einstellung des Geburtsdatums über einen Kalender: Klicken Sie einfach in das Datumsfeld hinein, und drücken Sie F4. Dann stellen Sie über die dreieckigen Buttons das gewünschte Jahr sowie den gewünschten Monat ein und klicken schließlich Ihren Geburtstag an, bevor Sie das „OK"-Feld bestätigen.

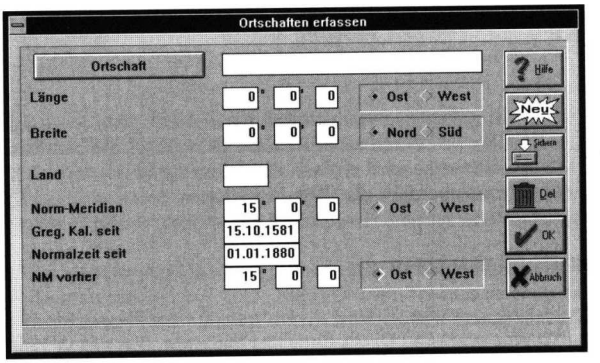


Abb. 3.2: Eingabemaske zum Erfassen neuer Geburtsorte

Hier erreichen Sie die in Abbildung 3.2 gezeigte Eingabemaske, in der Sie Ihren Geburtsort auch dann erfassen können, wenn er in der umfangreichen Ortsdatenbank nicht enthalten ist.

Ortschaften erfassen

Der Programmautor rät von dieser Möglichkeit ab, da zahlreiche Daten, wie Längen- und Breitengrad, bekannt sein müssen. Es genügt durchaus, einen in der Nähe liegenden Ort auszuwählen. Wer es jedoch ganz genau wissen möchte, sollte sich an der folgenden Schritt-für-Schritt-Anleitung orientieren:

1. Klicken Sie zunächst auf „Ortschaft", und doppelklicken Sie den nächsten Ort, der in der Datenbank bereits erfaßt ist.

2. Überschreiben Sie den Namen der Stadt mit dem tatsächlichen Namen Ihres Geburtsorts.
3. Falls Sie die genauen Längen- und Breitengrade nicht kennen bzw. nicht ermitteln können, gibt Ihnen der „Hilfe"-Button nützliche Tips zur Abschätzung der Positionen.
4. Nachdem Sie bei „Land" das jeweilige Autokennzeichen (z. B. „CH") eingegeben haben, muß im Feld „Norm-Meridian" die Zeitzone erfaßt werden, wobei in ganz Nordeuropa der vorgegebene Wert von 15 Grad gilt.
5. Falls Horoskope historischer Persönlichkeiten errechnet werden sollen, die vor dem 17. Jahrhundert gelebt haben, müssen Sie wissen, wann im betreffenden Land der Gregorianische Kalender eingeführt wurde. Entsprechende Tabellen entnehmen Sie bitte der Hilfe-Funktion.
6. Die Normalzeit gilt in fast allen Staaten der Erde seit dem 1.1.1880 - was es mit letzten Feld „NM vorher" auf sich hat (Normalerweise wird einfach der Längengrad wiederholt.), sagt Ihnen ebenfalls die Hilfe-Funktion.

HOROSKOPE-Menü

Radixhoroskop

Radix bedeutet Wurzel, und so ermitteln Sie mit diesem Menüpunkt eine grafische Darstellung der Planeten, wie sie zur Zeit der Geburt am Himmel standen.

Nachdem Sie „Name" angeklickt und den Namen einer bereits erfaßten Person doppelgeklickt haben, brauchen Sie nur noch das „OK"-Feld zu bestätigen, und schon zeichnet Astro-World ein Geburtshoroskop, wie es bereits in Teil II gezeigt wurde, auf dem Bildschirm.

Es ist durchaus möglich, bis zu zehn verschiedene Horoskopgrafiken gleichzeitig auf dem Bildschirm darzustellen. Der Übersichtlichkeit halber empfiehlt ShareBert jedoch, jedes Fenster nach dem Ausdruck über AUSGABE DRUCKER mit einem Doppelklick in die obere linke Ecke zu schließen, bevor ein weiteres Horoskop erstellt wird!

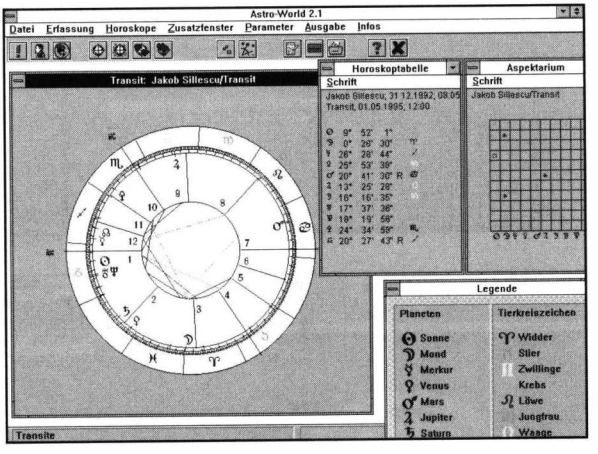


Abb. 3.3: Beispiel für die Berechnung der Transite

Was Sie in Abbildung 3.3 sehen, ist ein sogenanntes Transithoroskop, wie es über diesen Menüpunkt erzeugt werden kann:

Geburts-/Transit-Horoskop

Transit bedeutet Übergang, und so läßt sich aus einer entsprechenden Grafik ein Tages-, Monats- oder Jahreshoroskop herausdeuten. Hierfür ist es wichtig, daß Sie bei „Datum" nicht das Geburtsdatum, sondern z. B. das heutige Datum eingeben.

Beachten Sie, daß Transithoroskope zwar grafisch dargestellt, in der vorliegenden Version 2.1 aber noch nicht gedeutet werden können!

Anders sieht es bei Partnerschaftshoroskopen aus, die Sie über den Menüpunkt SYNASTRIE erstellen können:

Synastrie

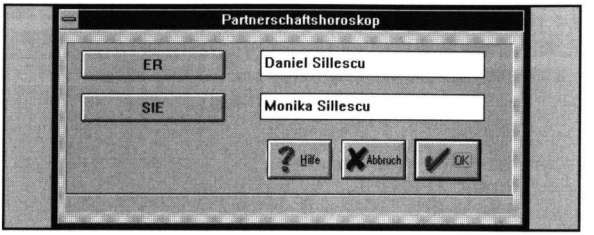


Abb. 3.4: Nach Auswahl der entsprechenden Namen ...

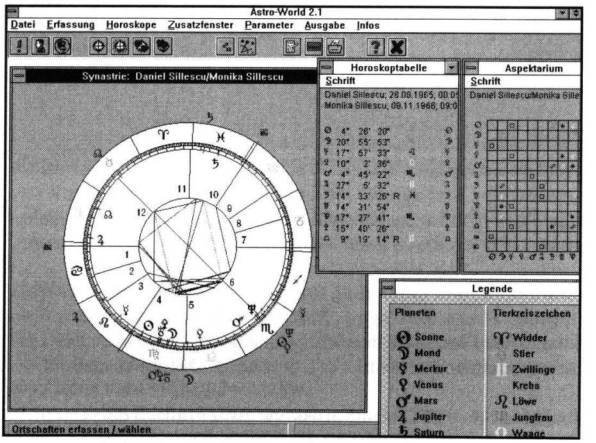


Abb. 3.5: ... zeichnet Astro-World ein Partnerschaftshoroskop

1. Im ersten Feld der in Abbildung 3.4 gezeigten Dialogbox wird zunächst diejenige Person vorgegeben, für die zuvor ein Geburtshoroskop erstellt wurde. Falls nötig, klicken Sie auf „ER“ und doppelklicken den Namen des männlichen Partners.

2. Auf die gleiche Weise wählen Sie über einen Mausklick auf „SIE“ den weiblichen Partner aus, deren Geburtsdatum ebenfalls bereits erfaßt sein muß.

3. Wie das fertige Horoskop nach der Bestätigung mit „OK“ aussehen könnte, zeigt die Abbildung 3.5 an einem Beispiel.

4. Wenn Sie nun noch AUSGABE DRUCKER aufrufen, bringt Astro-World neben der Horoskopgrafik einen mehrseitigen Deutungstext zu Papier.

Composit

Dieser Menüpunkt steht in der vorliegenden Version 2.1 von Astro-World leider noch nicht zur Verfügung. Er wird später Partnerschaftshoroskope erstellen, die sich nicht nur auf Liebesbeziehungen zwischen Mann und Frau, sondern z. B. auch auf das Verhältnis zu Ihrem Chef oder Geschäftspartner anwenden lassen.

ZUSATZFENSTER-Menü

Alle in diesem Menü enthaltenen Befehle fungieren lediglich als Schalter, mit denen sich die folgenden Fenster wahlweise ein- oder ausblenden lassen:

Legende

Kurzübersicht der einzelnen Sternzeichen- und Planetensymbole.

Aspektarium

Beim Geburtshoroskop werden die Aspekte der Planeten untereinander angezeigt; beim Partnerschaftshoroskop erscheinen seine Planeten in der waagerechten (blau) und ihre Planeten in der senkrechten Achse (rot).

Horoskopdaten

Hier werden die Planeten sowie die Häuser des Horoskops ebenfalls untereinander angezeigt - allerdings mit den genauen Daten der Planetenstände.

PARAMETER-Menü

Drucker-Parameter

Die in Abbildung 3.6 gezeigte Dialogbox bietet die nachfolgend beschriebenen Möglichkeiten für eine individuelle Druckeranpassung:

- X-Faktor/Y-Faktor: Wenn eine Seite nicht ganz ausgefüllt wird oder die Copyright-Zeile bereits auf der folgenden Seite erscheint, liefert der entsprechende Windows-Druckertrei-

ber (z. B. beim HP DeskJet 500) falsche Werte. Sie können diesen Fehler manuell beheben, indem Sie den Y-Faktor entsprechend erhöhen bzw. einen niedrigeren Wert einstellen. Gleiches gilt für den X-Faktor, der sich auf die Breite der Druckseiten bezieht.

- Kopfzeile/Fußzeile: Hier geben Sie den gewünschten Abstand der Kopfzeile (Seitenzahl) bzw. der Fußzeile (Copyright-Vermerk) vom oberen bzw. vom unteren Papierrand an.
- Linker Rand...: In vier Feldern können Sie den jeweils gewünschten unbedruckten Rand in Zentimetern eingeben, wobei Sie bitte beachten, daß der obere bzw. der untere Rand einen geringeren Wert als die Kopf- bzw. Fußzeile enthalten muß!
- Schriftarten: Per Mausklick auf „Info-Kopf", „Titel" etc. können Sie für jedes Element des Horoskopausdrucks die Schriftart, die Größe sowie (bei Farbdruckern) die zu verwendende Farbe frei bestimmen.

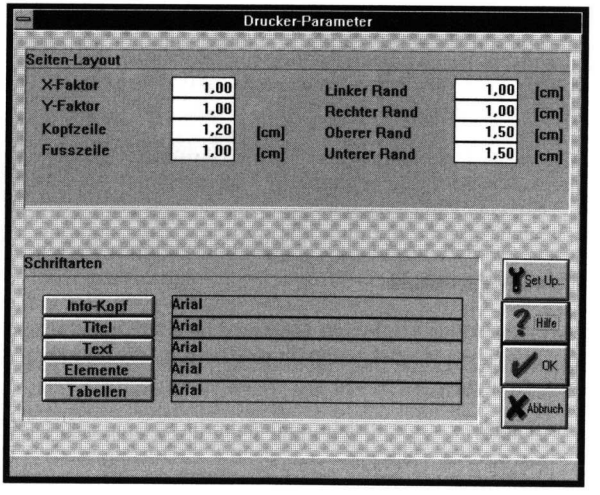


Abb. 3.6: Dialogbox „Drucker-Parameter"

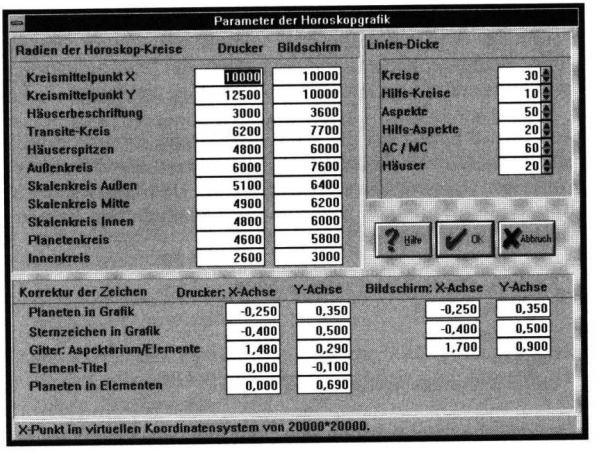


Abb. 3.7: Dialogbox „Parameter der Horoskopgrafik"

Horoskop-Parameter

Alle in Abbildung 3.7 gezeigten Optionen betreffen die Bildschirm- bzw. Druckerausgabe der Horoskopgrafik, die Sie ebenfalls individuell beeinflussen können, wobei sich alle Daten auf ein Koordinatensystem von 20.000 mal 20.000 Punkten beziehen:

- Radien der Horoskopkreise: Hier geben Sie an, welchen Radius die einzelnen Kreise innerhalb der Horoskopgrafik aufweisen sollen.
- Liniendicke: Bei der Stärke der einzelnen Linien müssen Sie beachten, daß ein Wert um mindestens 53 vergrößert werden muß, damit der Unterschied in der Bildschirmdarstellung sichtbar ist.
- Korrektur der Zeichen: Je nach Drucker oder verwendeter Grafikkarte kann es passieren, daß die Planeten- und Sternzeichensymbole innerhalb der Horoskopgrafik verschoben ausgegeben werden, also nicht mehr im eigentlich vorgesehenen Feld positioniert werden. In den entsprechenden Feldern der Dialogbox sind manuelle Anpassungen möglich.

Bevor Sie irgendwelche Änderungen innerhalb der Dialogbox „Parameter der Horoskopgrafik" vornehmen, sollten Sie den „Hilfe"-Button anklicken und versuchen, die Erklärungen des Programmautors zum Koordinatensystem zu verstehen!

Häuser nach...

Astro-World berechnet die Häusereinteilung standardmäßig nach Placidus, dem seit 300 Jahren bewährten und weltweit verbreitetsten System. Über entsprechende Untermenüpunkte können Sie hier jedoch zwischen fünf zusätzlichen Berechnungssystemen wählen:

- Koch (in Deutschland sehr beliebt)
- Regiomontanus
- Campanus
- Vehlow
- Equal (ebenfalls weltweit anerkannt)

Astrologische Laien können sich über folgende Punkte innerhalb des Hilfe-Systems über die Grundlagen dieser Einteilungen der Horoskopscheibe informieren: „Astrologisch-Astronomisches" und „Häuser nach...".

Farben

Jedem Aspekt, jedem Planeten- und jedem Sternzeichensymbol innerhalb der Horoskopgrafik können Sie über diesen Menüpunkt eine eigene Farbe zuweisen.

Orbis-Tabellen

Ein Orbis bezeichnet die maximale Abweichung, die ein Planetenwinkel von einem Aspekt haben darf, damit dieser noch gilt. Professionelle Anwender können über diesen Menüpunkt für alle drei Horoskoparten eigene Tabellen erstellen.

Häusergrenze

Professionelle Astrologen interpretieren einen am Ende eines Hauses stehenden Planeten häufig bereits ins nächste Haus. Über diesen Menüpunkt können Sie einen entsprechenden Grenzwert in Grad oder Prozent angeben.

Sofern Sie nicht allzuviel von Astrologie verstehen, sollten Sie über die Menüpunkte HÄUSER NACH, ORBIS-TABELLE und HÄUSERGRENZE keinerlei Änderungen vornehmen, da sonst die Auswertung der Horoskopgrafik verfälscht werden kann!

AUSGABE-Menü

Drucker

Die Dialogbox, in der Sie darüber entscheiden, welche Elemente des Horoskops ausgedruckt werden sollen, hat ShareBert bereits im entsprechenden Kapitel von Teil II gezeigt und erläutert.

An dieser Stelle soll lediglich nachgetragen werden, auf welche Themen sich die einzelnen Schalter beziehen:

- Horoskopgrafik: Darstellung der Horoskopscheibe auf der ersten Druckseite.
- Aspektarium/Elemente: Tabelle der einzelnen Aspekte auf der ersten Druckseite.
- Berechnungen Tabellarisch: Tabellen mit den Planetenpositionen, den Häuserberechnungen sowie den Winkeln zwischen den Planeten.
- Prolog: Allgemeiner Hinweistext zur Auswertung des Geburts- bzw. Partnerschaftshoroskops.
- Sternzeichen/Aszendent: Allgemeine Beschreibung von Charaktereigenschaften des jeweiligen Sternzeichens, vom genauen Zeitpunkt der Geburt unabhängig.
- Planetenbedeutung astronomisch: Beschreibungen der einzelnen Planeten, die mit dem individuellen Deutungstext nichts zu tun haben.
- Planetenbedeutung archetypisch: Beschreibungen der einzelnen Planeten, die an die Mythologie angelehnt sind und für die Deutung ebenfalls nicht benötigt werden.
- Planetenbedeutung astrologisch: Allgemeine Beschreibung der astrologischen Bedeutung der einzelnen Planeten.
- Planet in Sternzeichen: Eigentlicher, individueller Deutungstext zu den jeweiligen Planeten.
- Planet in Haus: Individueller Deutungstext zu den jeweiligen Häuserberechnungen.
- Planetenaspekte: Deutungstexte, die auf den Winkeln zwischen zwei Planeten beruhen und die ein Horoskop präzisieren.

- Mondhoroskop: Auswertung des Lunarhoroskops, die außerdem passende Zitate berühmter Persönlichkeiten beinhaltet.
- Epilog: Peter Buddendiek erzählt hier auf rund drei Seiten eine sehr schöne Geschichte, bei der die typischen Charaktereigenschaften der einzelnen Sternzeichen auf die Schippe genommen werden. Leseprobe: „Der Löwe wurde Boß eines Mode- und Musikkonzerns und ließ jeden Samstag seine sieben Luxuskarossen polieren".

Falls beim Ausdruck eines Horoskops irgendwelche Probleme auftreten, sollten Sie unbedingt das Stichwort „Fehlersuche/ bekannte Probleme" innerhalb des Hilfe-Systems aufrufen!

Hier erfahren Sie z. B., was zu tun ist, wenn anstelle der Textzeilen schwarze Balken oder anstelle der Astrologiesymbole Buchstaben erscheinen.

Datei Texte editieren

Die beiden letzten Befehle des AUSGABE-Menüs stehen nur in der Profiversion von Astro-World zur Verfügung, die Sie mit dem hinten eingebundenen Bestellschein ordern können.

INFO-Menü

Über...

Ob Sie die genaue Versionsnummer oder die deutsche Kontaktadresse bzw. Kontonummer des Programmautors erfahren möchten - nach der Auswahl von ÜBER... klappt ein entsprechendes Fenster auf.

Hilfe

Die erste Seite des umfangreichen Hilfe-Systems zu Astro-World beginnt mit einer Übersicht und endet mit einer Auflistung der einzelnen Kapitel, die per Mausklick direkt angesprungen werden können.

Viele Windows-Anwender wissen es immer noch nicht: Besonders wichtige oder häufig benötigte Hilfstexte können Sie auch ausdrucken lassen! Wählen Sie einfach den Befehl THEMA DRUCKEN im DATEI-Menü.

Bestellung

Hier informiert der Programmautor nicht nur über Preise der einzelnen Versionen sowie über die Bestellnummern der einzelnen Ortsdatenbanken, sondern skizziert auch seine weitere Planung zum Ausbau des Programms.

Registration

Falls Sie sich bereits mit dem hinten eingebundenen Bestellschein registriert haben, können Sie über diesen Menüpunkt Ihren Namen sowie die Registrationsnummer eintragen und Ihre Shareware-Version auf diese Weise in eine Vollversion umwandeln.

Profiversion

Wieso es für Sie interessant sein könnte, die 225 DM teure Profiausgabe von Astro-World zu bestellen, erläutert Ihnen der Programmautor in diesem Hilfe-Bildschirm.

Shareware

Wer immer noch nicht weiß, wie das Shareware-Prinzip funktioniert, dem empfiehlt ShareBert die Lektüre dieses letzten Info-Textes.

Astronomy Lab

Falls Ihnen die nachfolgenden Kurzbeschreibungen der einzelnen Menüpunkte von Astronomy Lab nicht ausreichen: Über HELP INDEX erreichen Sie das umfangreiche Hilfesystem des Programms.

FILE-Menü

Print

Um den aktuell angezeigten Report, eine Grafik oder eine Filmsequenz auf den unter Windows installierten Standarddrucker auszugeben, rufen Sie PRINT auf.

Eine Filmsequenz kann nur ausgedruckt werden, wenn Sie den Ablauf der Animation zuvor mit [Esc] oder STOP beendet haben!

Print Setup

Hier erreichen Sie die aus Windows bekannte Dialogbox zur Druckersteuerung, wo Sie z. B. ein anderes Gerät auswählen oder das Papierformat ändern können.

Set Font Bevor Sie über PRINT einen Report ausdrucken, sollten Sie hier die gewünschte Schriftart und -größe einstellen.

Exit EXIT beendet das Programm ohne weitere Rückfragen oder Einblendungen. Sie können statt dessen auch [Alt][F4] eingeben.

EDIT-Menü

Copy Dieser Befehl kopiert den aktuellen Report als Text bzw. die aktuelle Grafik bzw. Filmsequenz als grafische Darstellung in die Zwischenablage von Windows. Tastaturbefehl: [Strg][C].

Eine Filmsequenz kann nur kopiert werden, wenn Sie den Ablauf der Animation zuvor mit [Esc] oder STOP beendet haben!

LOCATION-Menü

Set Location Hier wählen Sie entweder einen in der Datenbank gespeicherten Ort als Ausgangsbasis für Ihre Berechnungen aus - oder Sie speichern, wie im entsprechenden Kapitel von Teil II beschrieben, Ihren eigenen Wohnort mit den erforderlichen Daten wie Längen- und Breitengrad neu ab.

Wenn Sie den Ort bzw. die eingegebenen Daten mit „OK" bestätigen, bleiben die Angaben nur für die aktuelle Sitzung gültig. Klicken Sie dagegen auf „Save", verwendet Astronomy Lab den Ort auch bei allen weiteren Programmaufrufen als Ausgangsbasis.

REPORTS-Menü

Astronomy Lab

File Edit Location Reports Graphs Movies Colors Stop Help

Berlin, Germany Latitude: 52°32'00" N Longitude: 13°25'00" E
Local Time - UT + 1,00 hours Elevation: 34 meters

Planet View Info Report for 01.05.1995 to 31.12.1995

Mercury

Date	Rise	Set	RA	Dec	Elongation	Ill Fr	DIST(AU)
01.05.1995	05:02	21:25	3h37m58s	21°30'29"	17°12'41"	0,699	1,09146
08.05.1995	04:59	21:58	4h22m10s	24°05'30"	20°57'27"	0,482	0,92925
15.05.1995	04:56	22:03	4h53m05s	24°50'25"	21°14'44"	0,296	0,77860
22.05.1995	04:49	21:42	5h07m56s	24°07'07"	17°43'00"	0,147	0,65766
29.05.1995	04:34	20:56	5h06m13s	22°18'08"	10°24'18"	0,042	0,57809
05.06.1995	04:09	19:59	4h52m53s	19°58'44"	2°34'03"	0,002	0,54932
12.06.1995	03:40	19:07	4h39m11s	18°08'25"	10°33'27"	0,042	0,57504
19.06.1995	03:12	18:35	4h35m47s	17°38'21"	17°52'26"	0,144	0,64997
26.06.1995	02:50	18:27	4h47m08s	18°33'12"	21°33'04"	0,281	0,76485
03.07.1995	02:37	18:40	5h13m41s	20°21'27"	21°38'27"	0,449	0,90681
10.07.1995	02:38	19:09	5h55m03s	22°14'39"	18°29'05"	0,649	1,06451
17.07.1995	02:58	19:43	6h49m53s	23°11'37"	12°31'48"	0,853	1,21153
24.07.1995	03:41	20:10	7h52m40s	22°14'56"	4°55'15"	0,980	1,31149
31.07.1995	04:36	20:22	8h54m21s	19°15'40"	3°43'28"	0,990	1,34583
07.08.1995	05:31	20:20	9h49m14s	14°54'35"	10°31'33"	0,936	1,32751
14.08.1995	06:20	20:11	10h36m37s	9°56'18"	16°18'08"	0,865	1,27698
21.08.1995	07:01	19:56	11h17m40s	4°50'23"	20°53'34"	0,794	1,20709
28.08.1995	07:35	19:38	11h53m08s	-0°04'22"	24°18'28"	0,719	1,12370
04.09.1995	08:01	19:18	12h24m21s	-4°32'51"	26°26'04"	0,635	1,02903
11.09.1995	08:18	18:55	12h49m18s	-8°17'30"	26°53'50"	0,529	0,92470
18.09.1995	08:20	18:29	13h05m25s	-10°50'07"	24°50'46"	0,388	0,81505
25.09.1995	07:55	18:00	13h07m07s	-11°18'59"	18°43'07"	0,204	0,71372
02.10.1995	06:54	17:31	12h49m43s	-8°36'21"	7°07'05"	0,031	0,65609
09.10.1995	05:36	17:05	12h25m09s	-3°40'21"	8°02'58"	0,049	0,69747
16.10.1995	04:53	16:48	12h21m26s	-1°03'38"	16°51'03"	0,329	0,84919
23.10.1995	04:58	16:36	12h44m39s	-2°35'43"	17°56'20"	0,649	1,04237

Abb. 3.8: Auszug aus einem „Planet View Info Report"

Alle 14 Befehle des REPORTS-Menüs geben tabellarische Übersichten auf den Bildschirm aus. Welche Auswertungen sich hinter den einzelnen Menüpunkten verbergen, zeigt die folgende Aufstellung - ein Beispiel sehen Sie in Abbildung 3.8:

Introduction

Zusammenfassung der wichtigsten Informationen, die zur Interpretation der übrigen mit dem REPORTS-Menü erzeugten Auswertungen benötigt werden. In erster Linie handelt es sich dabei um die von Astronomy Lab verwendeten Abkürzungen.

Calendar

Dieser Report gibt in Form eines Monatskalenders Datum und Uhrzeit der folgenden astronomischen Ereignisse aus:

- Sonnenaufgang und -untergang
- Mondaufgang und -untergang
- Sonnenfinsternis
- Mondfinsternis
- Mondphasen
- Tagundnachtgleiche sowie Sonnenwende

Seasons Hier werden die exakten Daten für den Beginn und die Gesamtdauer der einzelnen Jahreszeiten errechnet und angezeigt.

Dates of Easter Wann in welchem Jahr Ostern gefeiert wird, hängt von astronomischen Gegebenheiten ab. Über diesen Menüpunkt können Sie sich für einen beliebigen Bereich von Jahren den jeweiligen Osterfeiertag ermitteln lassen.

Lunar Eclipses Das Ereignis der Mondfinsternis ist meistens nur ein- bis zweimal im Jahr zu beobachten. Die genauen Daten zeigt dieser Report für einen beliebigen Zeitraum auf dem Bildschirm an.

Für Berlin errechnete Astronomy Lab u. a. den 15.4.1995, den 4.4.1996, den 27.9.1996, den 24.3.1997 und den 16.9.1997.

Solar Eclipses Hier ermittelt das Programm die Termine von Sonnenverdunklungen. Auch hierzu ein Beispiel: Die nächste totale Sonnenfinsternis ist in Berlin am 24.10.1995 und dann erst wieder am 9.3.1997 zu beobachten.

Planet View Info Nützliche Daten zu Beobachtungsmöglichkeiten der Planeten Merkur, Venus, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun und Pluto lassen sich über diesen Menüpunkt ausgeben. Ein Auszug aus der Liste wurde bereits in Abbildung 3.8 gezeigt.

Planet Apsides Hier geht es um einen Punkt innerhalb einer Planetenbahn, bei dem die höchstmögliche bzw. geringste Entfernung zur Sonne erreicht wird. Für wie viele Jahre die Auswertung erfolgen soll, bestimmen Sie durch Ihre Eingabe in der zunächst eingeblendeten Dialogbox.

Planet Conj/Opp Über diesen Menüpunkt lassen sich die Konjunktionen und Oppositionen zwischen den zuvor in der Dialogbox angekreuzten Planeten für einen beliebigen Zeitraum ermitteln.

Planet Data Die wichtigsten Daten zu den einzelnen Planeten, wie Neigungswinkel oder Durchmesser, werden nach der Auswahl von PLANET DATA in Form einer Tabelle auf dem Bildschirm angezeigt.

Moon Apsides

Hier geht es um einen Punkt innerhalb der Umlaufbahn des Mondes, bei dem die höchstmögliche bzw. geringste Entfernung zur Erde erreicht wird. Für wie viele Jahre die Auswertung erfolgen soll, bestimmen Sie durch Ihre Eingabe in die zunächst eingeblendeten Dialogbox.

Meteor Showers

Einen „Wetterbericht" der ganz besonderen Art gibt Astronomy Lab über diesen Menüpunkt aus: Er bezieht sich nämlich nicht auf Regen-, sondern auf Meteor-"Schauer".

Twilight

Erinnern Sie sich an den Kinofilm „Twilight Zone"? Bei diesem Report von Astronomy Lab werden Beginn und Ende von astronomischen, nautischen und zivilen Zwielichtzuständen errechnet.

Almanac

Nach dem Aufruf von ALMANAC sollten Sie zunächst am unteren Fensterrand die Prozentanzeige beobachten, denn die Auswertung sämtlicher astronomischer Daten für den eingegebenen Zeitraum kann eine ganze Weile dauern. Dafür zeigt Ihnen Astronomy Lab anschließend alle Reports, die das Programm zu bieten hat.

Der letzte Menübefehl eignet sich vor allem dazu, sämtliche Daten in einem Arbeitsgang über FILE PRINT auszudrucken!

GRAPHS-Menü

Neben den folgenden 16 grafischen Auswertungen ermöglicht das GRAPHS-Menü mit den beiden letzten Befehlen die Umschaltung zwischen normalen Achseneinteilungen und durchgängigen Gitterlinien:

Tick Marks

Solange dieser Schalter aktiv ist, erscheinen an den Achsen der Grafiken die normalen Einteilungen.

Grid Lines

Wenn Sie diesen Menüpunkt aufrufen und anschließend eine Grafik zeichnen lassen, erzeugt das Astronomy Lab bei jeder Einteilung durchgezogene Gitterlinien.

Und hier die Liste der möglichen grafischen Auswertungen:

- Jupiter Moons Orbit: Stand der Monde des Planeten Jupiter im Verlauf eines Monats.

- Planet Orbit: Umlaufbahnen der einzelnen Planeten im Verlauf eines Jahres.

- Planet Magnitude: Sichtbare Größe der Planeten, die von deren Helligkeit abhängig ist.

- Planet Illum. Frac: Leuchtender Teil der angekreuzten Planeten im Verlauf eines Jahres.

- Planet Diameter: Durchmesser der angekreuzten Planeten im Verlauf eines Jahres.

- Planet Distance: Entfernungen der Planeten von der Erde bzw. der Sonne.

- Planet Angle: Winkel zwischen einem Ausgangs- sowie einem beliebigen anderen Planeten.

- Equation of Time: Unterschiede zwischen mean und apparent time im Verlauf eines Jahres.

- Day Length: Entwicklung der Tageslänge in Stunden im Verlauf eines Jahres.

- Sun Angle: Entwicklung der Sonnenwinkel im Verlauf eines Jahres.

- Analemma: Analemma-Grafik (Definition über die Hilfe-Funktion) für ein beliebiges Jahr.

- Sunrise: Scheitelkreis der Sonne bei ihrem Aufgang.

- Moon Angular Speed: Geschwindigkeit in Grad, mit der sich der Mond durch die Sonnenbahn bewegt.

- Moon Illum. Frac: Leuchtender Teil des Mondes im Verlauf eines Monats.

- Eclipses: Sonnen- und Mondfinsternis für einen beliebigen Bereich von Jahren.

MOVIES-Menü

Die sieben ersten Befehle dieses Menüs ermöglichen den Ablauf von Animationen, die jeweils mit Esc oder STOP angehalten werden können. Weitere Beeinflussungsmöglichkeiten stehen über die Befehle SPEED UP bis JET TRAILS zur Verfügung, die jeweils auch über Funktionstasten abgerufen werden können.

Planetarium

In diesem Film lassen sich fast alle astronomischen Ereignisse, wie Planetenbewegungen, Sonnen- und Mondfinsternis etc., beobachten.

Jupiter Moons...

Um die Bewegungen der vier Monde des Jupiter (Io, Europa, Ganymed und Callisto) ab einem bestimmten Zeitpunkt geht es in den beiden Menüpunkten JUPITER MOONS SIDE und TOP.

Ecliptic...

ECLIPTIC SIDE bzw. TOP präsentiert die Umlaufbahnen der Planeten in einer ekliptischen Darstellung (seitlich bzw. Draufsicht).

Day/Night

In welchen Bereichen der Erde jeweils Nacht und in welchen Tag ist, zeigt diese Animation wahlweise in Echtzeit oder in entsprechend geraffter Form.

Einen Schnappschuß aus dem DAY/NIGHT-Film sehen Sie in der folgenden Abbildung 3.9.

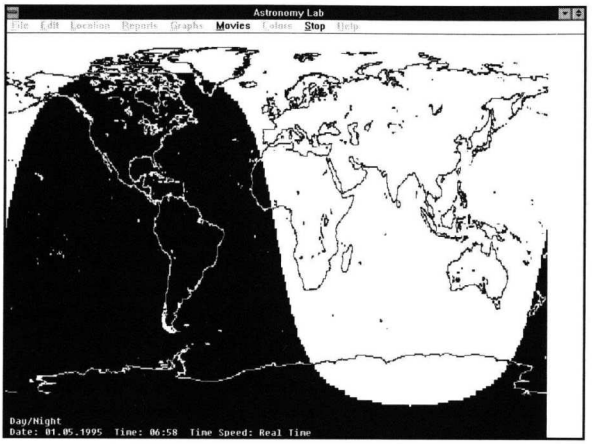


Abb. 3.9: Tages- und Nachtzonen am 1. Mai 1995

Binary Star

Dieser Menüpunkt zeigt die Umlaufbahnen eines aus zwei Einheiten bestehenden Sterns (z. B. Sirius oder Castor) ab einem beliebigen Zeitpunkt.

Die nachfolgend beschriebenen Befehle lassen sich nur aufrufen, während eine Animation abläuft!

Speed Up
Speed Down

Um den Film zu beschleunigen, wählen Sie SPEED UP, während der Ablauf mit SPEED DOWN verlangsamt werden kann. Tastaturbefehle: F2 bzw. F3.

Reverse Time Speed

Mit diesem Menüpunkt ist es möglich, die aktuelle Animation beliebig lange rückwärts laufen zu lassen. Rufen Sie REVERSE TIME SPEED erneut auf, geht es wieder vorwärts. Tastaturbefehl: F4.

Pause

Wählen Sie diesen Befehl, um die Animation vorübergehend zu stoppen bzw. nach einer solchen Pause weiterlaufen zu lassen. Tastaturbefehl: F5.

Eine vergrößerte bzw. eine verkleinerte Darstellung ist über ZOOM IN bzw. ZOOM OUT möglich, wobei beide Befehle auch mehrmals hintereinander aufgerufen werden können. Tastaturbefehle: F6 bzw. F7.

Zoom In
Zoom Out

Wird dieser als Schalter fungierende Menüpunkt aktiviert, ergibt sich bei sämtlichen mit Astronomy Lab erzeugten Animationen der in Abbildung 3.10 gezeigte Effekt, bei dem auch bereits zurückliegende Planetenpositionen verfolgt werden können:

Jet Trails

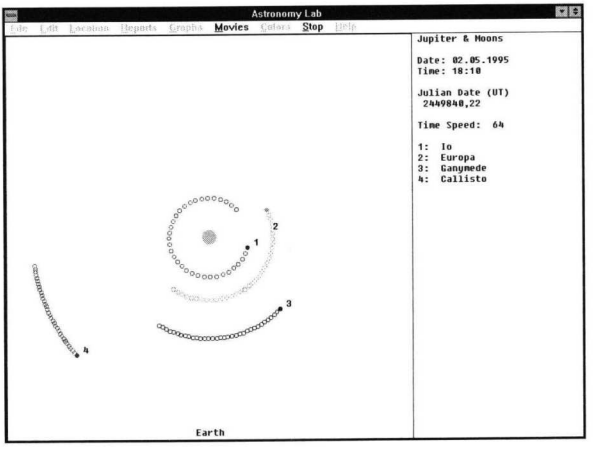


Abb. 3.10: Der hier gezeigte Effekt wurde mit JET TRAILS erreicht

COLORS-Menü

Über die nach der Auswahl von ASSIGN COLORS eingeblendete Dialogbox können Sie jedem Planeten und Stern eine andere Farbe für die Darstellung in Grafiken und Animationen zuweisen.

Assign Colors

STOP-Menü

Stop Command Anstatt zunächst das STOP-Menü und anschließend den Befehl STOP COMMAND zu aktivieren, können Sie den Ablauf einer Animation auch anhalten, indem Sie einfach [Esc] drücken.

HELP-Menü

Index Über das Inhaltsverzeichnis der Hilfe-Funktion können Sie sich per Mausklick zu jedem gewünschten Menüpunkt verzweigen.

Keyboard Eine Übersicht der Tastaturbefehle erreichen Sie über diesen Menüpunkt.

Comments COMMENTS führt Sie direkt zur Übersicht der einzelnen Menüs von Astronomy Lab.

Using Help Als Windows-Einsteiger können Sie hier die allgemeinen Bedienungshinweise für Hilfe-Systeme abrufen.

User's Guide Ein komplettes elektronisches Handbuch zu Astronomy Lab verbirgt sich hinter diesem Menüpunkt. Unter anderem sind hier ein Tutorial mit praktischen Übungen und ein Referenzteil enthalten.

How to Register Da es sich bei Astronomy Lab um ein amerikanisches Programm handelt, finden Sie hinten im Buch keinen Bestellschein zum Bezug der Vollversion. Wer sich dennoch registrieren lassen möchte, erfährt hier die genauen Bedingungen einschließlich der Postanschrift der Autors.

About... Wenn Sie wissen möchten, mit welcher Programmversion Sie arbeiten, rufen Sie diesen letzten Menüpunkt auf.

ShareBert's Registrierungshinweise

Was unter Shareware zu verstehen ist, sollte inzwischen eigentlich allgemein bekannt sein: Fast jede Computerzeitschrift führt einen eigenen Shareware-Teil, in dem zum Teil Monat für Monat der Begriff erklärt wird.

Falls Sie sich jedoch darüber wundern, daß Sie bei dauerhafter Benutzung von Programmen den hinten eingebundenen Bestellschein abschicken und für eine sogenannte „Vollversion" erneut bezahlen sollen, lesen Sie die folgenden Hinweise von ShareBert, der zwar nicht gerne Auto fährt, aber dafür ganz genau weiß, wie das Shareware-Prinzip funktioniert.

Wenn's geht, fahre ich mit dem Fahrrad, mit dem Stadtbus oder mit der Bahn. Ein eigenes Auto besitze ich gar nicht, aber wenn ich mir eins kaufen würde, ginge das nicht ohne vorherige Probefahrt ab.

Kommerzielle Software

Wie sieht dagegen der typische Software-Kauf aus: Sie lesen eine Anzeige oder einen Testbericht und bestellen ein oft über 1000 Mark teures Programmpaket. Zu Hause stellen Sie dann oft genug enttäuscht fest, daß die Software überhaupt nicht Ihren Anforderungen entspricht. Doch ein Umtausch ist in der Regel nicht möglich - Sie haben die „Katze im Sack" gekauft.

Shareware

Bei Shareware-Programmen sieht das anders aus: Sie bekommen die Software zunächst fast gratis. In diesem Fall haben Sie noch nicht einmal 30 Mark für zwei HD-Disketten mit einem Astrologie- und einem Astronomieprogramm bezahlt, zu denen Sie sogar noch dieses Handbuch dazubekommen.

Sie können nun in aller Ruhe mit der Software arbeiten. Sollte sie Ihren Anforderungen nicht entsprechen, haben Sie zwar 29.80 DM ausgegeben - aber stellen Sie sich einmal vor, was passiert wäre, wenn Sie mehrere hundert Mark in den Sand gesetzt hätten, wie es bei kommerzieller Software oft genug der Fall ist.

Registrierung

Nutzen Sie jedoch eines der Programme dauerhaft, sollten Sie sich beim jeweiligen Autoren registrieren lassen. Dafür bezahlen Sie dann einen Preis, der immer noch äußerst günstig ist. Und was mir am besten gefällt: Das Geld sackt nicht irgendein anonymer Software-Konzern ein, dessen Bosse sowieso schon ausgesorgt haben - das Geld fließt allein dem Programmierer zu, der nächtelang an seiner Software gebastelt hat und so für seine Mühe belohnt wird.

Vorteile

Natürlich kann Sie niemand zur Registrierung zwingen. Es ist aber einfach ein Gebot der Fairneß, diesen Schritt zu gehen, sofern Ihnen das Programm gefällt. Das genügt Ihnen nicht? Nun, oft ist eine Registrierung auch mit ganz konkreten Vorteilen für Sie verbunden. Bei Astro-World entfallen z. B. die Hinweise beim Programmstart sowie auf den Horoskop-Ausdrukken. Außerdem ist optional eine Profiversion mit zusätzlichen Funktionen und einer Erlaubnis zur kommerziellen Nutzung des Programms erhältlich.

Bestellschein

Habe ich Sie überzeugt? Dann füllen Sie den Bestellschein aus, und schicken Sie ihn an die angegebene Adresse.

Astronomy Lab

Etwas anders sieht es bei Astronomy Lab aus, wo eine Registrierung ggf. direkt beim amerikanischen Programmautor erfolgen muß. Die genauen Bedingungen können Sie innerhalb des Programms über HELP HOW TO REGISTER abrufen.

Bestellschein

Ja, ich möchte registrierter Anwender von **Astro-World für Windows** werden und bestelle hiermit verbindlich auf 3,5"-HD-Disketten:

( )	Registration der Version 2.1	95 DM
( )	Registration & Profiversion	225 DM
( )	Personendatenbank mit 449 Prominenten	100 DM

( ) Schicken Sie mir zusätzlich zu meiner Registration die auf der Rückseite angekreuzten Ortsdatenbanken zu je 30 DM.

Gewünschte Zahlungsweise:

( ) mit beiliegendem Euroscheck

( ) per Vorausüberweisung auf Konto 1055391, Deutsche Bank Marburg, BLZ 533 700 08

Datum _____

Unterschrift _____

Absender _____

_____

_____

Bitte im Briefumschlag einsenden an:

Peter Buddendiek
Postfach 11 43

35001 Marburg

Zusätzlich zu meiner Registration von Astro-World für Windows bestelle ich die folgenden Ortsdatenbanken:

( ) #001: Deutschland, Österreich, Schweiz, FL (7447)
( ) #002: Frankreich, Benelux (6207)
( ) #003: Großbritannien, Irland, Skandinavien (8351)
( ) #004: PL, CSFR, H, BG, R, YU, ALB, Estl., Lit. GR, TK (5818)
( ) #005: Italien, Spanien, Portugal, Andorra, Malta (5964)
( ) #006: ehem. UdSSR, ohne Baltikum (12608)
( ) #007: Afrika (11336)
( ) #008: Asien ohne VR China, Indien und Japan (5636)
( ) #009: Mittel- und Südamerika (10007)
( ) #010: China (9726)
( ) #011: Australien, Neuseeland, Pazifik (4841)
( ) #012: Indien, Japan (6006)
( ) #013: Kanada (3184)

( ) #021: USA: AL, AK, AZ, AR, CO (12993)
( ) #022: USA: CA, CT, DE, DC, FL (11833)
( ) #023: USA: GA, HI, ID, IL (10805)
( ) #024: USA: IN, IA, KY (11184)
( ) #025: USA: KS, LA, ME, MD (11123)
( ) #026: USA: MA, MI, MN, MS (11928)
( ) #027: USA: MO, MT, NE, NV, NH, NM (10268)
( ) #028: USA: NJ, NY (10174)
( ) #029: USA: NC, ND, OH (11309)
( ) #030: USA: PA (10511)
( ) #031: USA: OK, OR, PR, RI, SC, SD (9687)
( ) #032: USA: TN, UT, VT, WI, WY (10786)
( ) #033: USA: TX, WA (9525)
( ) #034: USA: VA, WV (10675)

Die in Klammern gesetzten Zahlen geben jeweils die ungefähre Anzahl der enthaltenen Orte an.

SHAREBERT'S SOFTWARE HITS

Astro-World für Windows

Kann ein Shareware-Programm professionelle Geburts- und Partnerschaftshoroskope erzeugen?

Nicht nur die umfangreichen Auswertungstexte mit über 40 DIN-A4-Seiten untermauern die Absicht der Autoren, sich an zwei- bis dreitausend Mark teuren, kommerziellen Programmen messen zu können:

- Berücksichtigung von Geburts- und Wohnort sowie der exakten Geburtszeit
- Integrierte Datenbank mit über 2.300 (optional: 150.000) Geburtsorten im In- und Ausland
- Häuserberechnungen nach Placidus, Koch, Regiomontanus, Campanus, Vehlow und Equal

Die Vorteile der neuen Version:

Die neuen Partnerschaftshoroskope sind nur ein Grund, jetzt auf die neue Version 2.1 umzusteigen:

- Völlig neuartige Benutzeroberfläche, erhöhte Programmstabilität und Fehlersicherheit
- Neue, verständlichere und von 440 KB auf 1,3 MB erweiterte Auswertungstexte
- Exakte Daten vom Astro-Dienst Zürich, Farbdruck, TrueType-Symbole und vieles mehr!

Zusätzlich: Astronomy Lab

Als **kostenloser Bonus** ist für einen Blick in den Sternenhimmel zudem die Shareware-Version des Astronomie-Programms **Astronomy Lab für Windows** im Lieferumfang dieses Doppelpacks enthalten!

Sharebert's Tip: Mit Astro-World ausgedruckte Horoskope sind ein ideales Geburtstagsgeschenk oder Mitbringsel für Ihre Freunde und Bekannten!

Systemvoraussetzungen

- ***Mind. 386SX-PC mit 2 MB Speicher***
- ***Festplatte, 3,5"-Diskettenlaufwerk***
- ***VGA-Grafikkarte***
- ***Windows 3.1***

Best.-Nr. 9605

ISBN 3-8155-9605-X

Unverbindliche Preisempfehlung
DM 29,80
öS 265,–
sFr 29,80

9 783815 596050

02980

Buchregal-Systematik
IBM-PC / Kompatible: Shareware

SYBEX